

He! Norderney Kurier

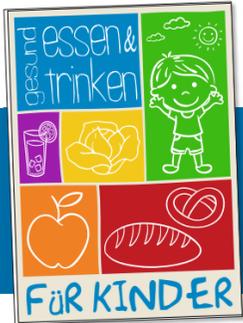
IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

ELEKTURBANKES

Heizung, Sanitär & Elektroinstallation
Kälte, Klima, Getränkeanlagen
Küchen und Badstudio

Jann-Berghaus-Straße 78
 Tel. (0 49 32) 4 12



Bunt und lecker ernähren: Neue Serie für Kinder

Wie kann man sich gesund und lecker, aber ohne großen Aufwand ernähren? Anne Schade verrät Tipps und einfache Rezepte.

→ 3

Service, Tipps und Termine

→ 4 und 5

Auf königlichen Spuren

→ 2

8. Jahrgang / Nummer 21

Freitag, 27. Mai 2016

Den neuesten **He! Norderney Kurier** online immer dabei haben



Auftakt für alle Kinofans

Filmfest Emden-Norderney startet auf der Insel schon am Dienstag

Ansgar Ahlers, Bjarne Mädél, Fatih Akin und Ex-Bundespräsident Christian Wulff gehören zu den Special Guests.

Die Cineasten auf der Insel zählen schon die Tage: Am 1. Juni startet das 27. Internationale Filmfest Emden-Norderney. Wie in den Vorjahren auch, wird der Auftakt für den Filmreigen auf Norderney sogar schon am Abend vorher beginnen. Am Dienstag, 31. Mai, werden ab 19.30 Uhr im Kurtheater einer der Siegerfilme 2015, nämlich die deutsche Komödie „Bach in Brazil“, sowie ein prämiertes Kurzfilm gezeigt. Auch wird an dem Abend Ansgar Ahlers, der Drehbuchautor und Regisseur des Films, in dem ein schrulliger Lehrer brasilianischen Straßenkindern das Musizieren beibringt und dabei Bach mit Samba mischt, erwartet.

Am Mittwoch, 1. Juni, startet das Filmfest an beiden Standorten dann offiziell. Auf Norderney beginnt das Festival um 19

27. Internationales Filmfest – Das Programm auf Norderney

Dienstag, 31. Mai

19.30 Uhr, Kurtheater: Festivalauftakt mit dem Siegerfilm 2015 „Bach in Brazil“

Mittwoch, 1. Juni

19 Uhr, Kurtheater: „Unterwegs mit Jaqueline“
 21.15 Uhr, Kurtheater: „24 Wochen“

Donnerstag, 2. Juni

17 Uhr, Kurtheater: „To.Pas“
 19 Uhr, Kurtheater: „Schrotten“
 21.15 Uhr, Kurtheater: „Welcome to Norway“

Freitag, 3. Juni

16.30 Uhr, Kurtheater: „Ventoux“
 16.30 Uhr, Conversationshaus: „Seven songs for a long life“
 19 Uhr, Kurtheater: „Jonathan“
 19.15 Uhr, Conversationshaus: „Vincent will Meer“
 21.15 Uhr, Kurtheater: Ostfriesischer Kurzfilmpreis der VGH
 21.15 Uhr, Conversationshaus: „The Wave“

Sonntag, 4. Juni

15 Uhr, Kurtheater: „Rettet Raffi!“
 16.30 Uhr, Conversationshaus: „Meine Brüder und

Schwestern im Norden“

16.45 Uhr, Kurtheater: „Rockabilly Requiem“
 19 Uhr, Kurtheater: Verleihung des Integrationspreises der Insel Norderney an Fatih Akin mit anschließender Aufführung des Films „Soul Kitchen“
 19.15 Uhr, Conversationshaus: „Das weiße Kaninchen“
 21.15 Uhr, Kurtheater: „Frühstück bei Monsieur Henri“
 21.15 Uhr, Conversationshaus: „Liebe Halal“
 23 Uhr, Kurtheater: „High-Rise“

Sonntag, 5. Juni

15 Uhr, Kurtheater: „Die Baumhauskönige“
 16.45 Uhr, Kurtheater: „Kill Billy“
 19 Uhr, Kurtheater: „Bienvenue in meinem neuen Leben“
 21.15 Uhr, Kurtheater: „Sing Street“

Montag, 6. Juni

16 Uhr, Kurtheater: „Seefeuer“
 19 Uhr, Kurtheater: „Heiraten ist nichts für Feiglinge“
 21 Uhr, Kurtheater: „Das Talent des Genesis Potini“

Dienstag, 7. Juni

16 Uhr, Conversationshaus: ZDF-Frieslandkrimi „Familiengeheimnisse“
 19 Uhr, Kurtheater: „Verräter wie wir“
 21.15 Uhr, Kurtheater: „7 Göttinnen“

Mittwoch, 8. Juni

19 und 21.15 Uhr, Kurtheater: Wiederholung ausgewählter Preisträgerfilme und Publikumsbeliebte

Donnerstag, 9. Juni

19.30 Uhr, Kurtheater: Abschluss mit Überraschungsfilm

Uhr mit der deutschen Erstaufrührung von „Unterwegs mit Jaqueline“ im Kurtheater. Zum Film „24 Wochen“ um 21.15 Uhr wird auch der Schauspieler Bjarne Mädél, bekannt als der „Tatortreiniger“, zugegen sein. Nach der immer beliebten Kurzfilmnacht (Ostfriesischer Kurzfilmpreis der VGH) am Freitag, 3. Juni,

um 21.15 Uhr im Kurtheater erwartet das Norderneyer Filmteam am Sonntag wieder die Kollegen und Filmleute aus Emden. Der Ablauf rund um den Dünentalk soll in diesem Jahr allerdings etwas anders gestaltet werden, um den Gästen mehr von der Insel zeigen zu können, wie Herbert Visser, Filmfestbeauftragter beim Staatsbad, verrät. Mit der Bimmelbahn wird die Truppe Norderney erkunden.

Im Rahmen des Gästebesuchs soll dann anschließend im Conversationshaus der Preis „Ein Schreibtisch

am Meer“ vergeben werden. Zu der Verleihung des Integrationspreises der Insel Norderney, der in diesem Jahr an Fatih Akin geht, ist auch das Publikum um 19 Uhr im Kurtheater eingeladen. Die Laudatio hält der Schirmherr der Veranstaltung, Bundespräsident a. D. Christian Wulff. Im Anschluss wird Akins Film „Soul Kitchen“ gezeigt.

Von den insgesamt mehr als 80 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen aus aller Welt sind rund 40 auf Norderney zu sehen. Das genaue Programm, das Belegheft zum Filmfest und

Eintrittskarten sind bereits im Conversationshaus erhältlich. Infos gibt es auch im Internet auf der Seite www.filmfest-emden.de.

Der Abschluss der Woche wird auf Norderney ebenfalls wieder einen Tag später als in Emden gefeiert, nämlich am 9. Juni um 19.30 Uhr mit einem Überraschungsfilm im Kurtheater.

Singen auf Plattdeutsch gibt es am Sonntag um 15.30 Uhr im Teehuus im Argonerwäldchen. Bis September möchte der Heimatverein das ungezwungene musikalische Beisammensein an jedem letzten Sonntag im Monat anbieten. Alle Interessierten können vorbeikommen und einfach mitsingen, der Eintritt ist frei.

Lieder auf Plattdeutsch

Rudelsingen



Mammobil noch bis Montag da

Terminabsprache

Noch bis Montag steht das Mammobil auf Norderney an der Grundschule. Rund 740 Frauen von der Insel wurden eingeladen, die Gelegenheit einer Untersuchung zur Früherkennung von Brustkrebs wahrzunehmen. Das Mammobil ist heute von 7.45 bis 20 Uhr, morgen von 7.45 bis 18 Uhr und Montag von 7.45 bis 13 Uhr geöffnet. Fragen werden unter Telefon 04462/208080 beantwortet, Termine können unter Telefon 0421/36116800 geklärt werden.

Neue Pächter gesucht

Meierei: Interessenten abgesprungen

Für die Meierei im östlichen Stadtkern sollen die Karten noch einmal ganz neu gemischt werden. Da die Investoren, mit denen die Staatsbad Norderney GmbH bisher in Verhandlungen für ein an das Thema Molkerei angelehntes Konzept stand, mangels zureichender Finan-



Die Meierei wird komplett renoviert. FOTO: FASTENAU

zierung abgesprungen seien, werden nun nochmals neue Pächter gesucht. Die Ausschreibung wurde bereits veröffentlicht. Der begonnene Umbau der Meierei wird mit der Ausgestaltung also auf neue Bewerber und ihre Ideen warten. Diese können sich in den nächsten Wochen mit einem Betreibungs-konzept bei der Kurverwaltung melden. Die Entscheidung solle noch im Sommer fallen, damit die Vorstellungen eines potenziellen Pächters im Herbst noch baulich berücksichtigt werden können. Die Eröffnung sei für das Frühjahr 2017 geplant.

Letztes Heimspiel fällt aus

Sieg für TuS

Das letzte Heimspiel der Norderneyer Fußball-Herren, das für den heutigen Freitag um 17 Uhr auf dem Sportplatz an der Mühle angesetzt war, entfällt. Der Gegner TuS Westerende, gegen den die Insulaner ihren ersten Sieg einfahren wollten, tritt zur Partie nicht an, wie Jens Harms mitteilt. Damit gewinnen die Insulaner kampfflos mit 5:0. Es wäre das letzte Heimspiel der Saison gewesen. Zweimal muss der TuS nun noch auswärts antreten.

NORDERNEY-IMMOBILIEN
 JANN ENNEN

2-Raum-Wohnung mit Südbalkon in Strandnähe

Die hochwertig ausgestattete Wohnung liegt im 3. Obergeschoss und besteht aus einem Wohnraum mit Balkon und Küchenzeile, Schlafraum, Wannenbad, Flur und Abstellraum.

Im Haus befinden sich ein Fahrradraum und ein Wirtschaftsraum mit Waschmaschine und Trockner.

Die Wohnung befindet sich in zentraler Lage in Nähe der Einkaufsstraßen und liegt dennoch nur ca. 300 m von der Strandpromenade entfernt.

Durch die gute Ausstattung und hervorragende Lage ist eine sehr gute Vermietung möglich.

Energieausweis wird noch erstellt.

Kaufpreis: € 395.000,00

Courtage: 5,95 % inkl. MwSt. vom Kaufpreis, im Erfolgsfall vom Käufer zu zahlen

Poststraße 5 • 26548 Nordseebad Norderney
 Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 840 17 17

www.norderney-immobilien.com



Geschäftsstelle Norderney
 ☎ 0 49 32/8 69 69-10
 Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney
 Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 8 69 69-10
 Redaktion ☎ 8 69 69-14
 Fax ☎ 8 69 69-20
 E-Mail norderney@skn.info

Hochwasser
 27. Mai: 3.37 Uhr 15.44 Uhr
 28. Mai: 4.18 Uhr 16.27 Uhr
 29. Mai: 5.05 Uhr 17.17 Uhr

30. Mai: 6.03 Uhr 18.20 Uhr
 31. Mai: 7.13 Uhr 19.32 Uhr
 1. Juni: 8.26 Uhr 20.45 Uhr
 2. Juni: 9.35 Uhr 21.52 Uhr

Bagger in Fahrinne

Schiffe weichen aus

Die Fahrinne zwischen Norddeich und Norderney ist wieder so stark versandet, dass ein Baggerschiff beauftragt wurde, im nördlichen Busetief für freie Fahrt zu sorgen. Andernfalls wäre der Fährverkehr in Gefahr gewesen, wie die AG Reederei Norden-Frisia mitteilt. Man möchte nachhaltig einen Weg haben, auf dem sich auch zwei Schiffe entgegenkommen können. Im südlichen Busetief sei ebenfalls kaum noch ein Durchkommen, sodass die Kapitäne bereits seit einiger Zeit auf eine andere Route ausweichen. Hier soll das Fahrwasser möglichst offiziell verlegt werden.

Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Ernting's family und Inselmarkt Manfred Kruse.

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firmen Netto, Penny, expert Bening, Rossmann sowie Möbel Hummerich.

Impressum

Gesamtherstellung:
Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG
Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.

Geschäftsführer:
Christian Basse

Redaktion:
Manfred Menssen, Julia Engel

Anzeigen:
Dorothea Christians, Ludwig Freeseemann

Vertrieb:
Benjamin Oldewurtel, Horst Kaprolat

Druck:
Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Telefon: siehe Seite 1

Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Ausgestellen

Auflage: 5200 Exemplare

Auf königlichen Spuren

Neue Ausstellung im Bademuseum: König Georg V. und seine Gattin Marie

Viele Einflüsse der feinen Herrschaften von damals sind noch heute auf Norderney zu sehen.

Welche königlichen Spuren sind heute noch auf Norderney zu finden? Pünktlich zum Internationalen Museumstag ist die neue Wechselausstellung im Bademuseum am Weststrand eröffnet worden, die genau auf diese Frage allerlei Antworten gibt.

Unter dem Titel „Norderney – Königlich hannoversche Sommerresidenz an Ostfrieslands Küste“ erzählt die frisch zusammengetragene und installierte Ausstellung vom Aufenthalt des hannoverschen Königs Georg V. und seiner Frau Marie auf Norderney von 1836 bis 1865. Dokumente geben Einblicke in die Hofhaltung, das Badeleben und die Entwicklung des königlichen Seebades als Sommersitz des Hofes.

Mit der damaligen Hofhaltung, so Museumsleiter



Marie von Sachsen-Altenburg und Kronprinz Georg lernten sich nach ihrer ersten Begegnung 1839 bei späteren Kuraufenthalten auf der Insel Norderney besser kennen, bis sie schließlich 1843 heirateten. Diese Bilder sind Teil der Ausstellung im Bademuseum am Weststrand.

Manfred Bätje, hatten die Norderneyer jedoch nicht sehr viel zu tun. Die wenigen Ausnahmen sind in der Ausstellung dokumentiert, wie

die Badefrau Janna Theesen Wedermann, genannt „die schöne Jeanette“, die von Königin Marie von Hannover für treue Dienste eine

Brosche verliehen bekam. Bekanntstvielen sicher auch Badewärter Gerrelt Janssen, der den Kronprinzen Ernst August 1861 vor dem Er-

trinken rettete und dafür ausgezeichnet wurde.

In dieser Ausstellung seien diesmal weniger Exponate, erklärte Bätje bei der offiziellen Eröffnung, dafür seien umso interessantere Bilder und Dokumente zu sehen. „Man muss sich das einfach mal anschauen.“

Einige Exponate gibt es aber doch, wie zum Beispiel die Sänfte der Königin Marie von Hannover. Diese sogenannte „Porte-chaise“ ist eine Leihgabe des Heimatvereins Norderney. Sie brachte die Königin vermutlich vom Strand aus direkt zum Badekarren, denn auch die königliche Familie erfrischte sich gern in der Nordsee.

Die Ausstellung „Norderney – Königlich hannoversche Sommerresidenz an Ostfrieslands Küste“ kann noch bis zum 31. Oktober zu den Öffnungszeiten des Bademuseums (dienstags bis sonntags von 11 bis 16 Uhr) besucht werden. *akn*

Dicht auf den Fersen der Vogelwelt direkt vor der Haustür

Neuer Film über die gefiederten Tiere im Nationalpark jetzt erhältlich

„Ein Vogeljahr im Welt-naturerbe Wattenmeer“ heißt ein neuer Film, den die Nationalparkverwaltung in Wilhelmshaven in Auftrag gegeben hat. Ein Jahr lang hat der Vareler Filmmacher Dieter Harms die wundervolle Vogelwelt an der niedersächsischen Küste

in eindrucksvollen Bildern eingefangen. Von Nahaufnahmen, die den Vögeln direkt ins Auge blicken und durch anrührend komische Verhaltensweisen der Tiere auch für lustige Momente sorgen, bis hin zu ausführlichen Studien der Choreografie von Vogelschwärmen

würden seine Bilder für sich sprechen.

Besonders sei die Herangehensweise, genau das zu zeigen, was jeder bei einem Spaziergang am Wattenmeer mit etwas Geduld und einem Fernglas selbst beobachten könne. Anders als bei Naturfilm-Klassi-

kern, die oft mit einem großen Aufwand an Technik, Fahrzeugen, Personal und Sondergenehmigungen an exklusiven Orten entstehen, die kein Normalsterblicher je persönlich besuchen wird, brauchte Harms nur seine 4K-Kamera und ein Tarnzelt, um sozusagen vor

seiner Haustür – und ohne Störungen zu verursachen – die gefiederten Naturwunder ins Bild zu rücken.

Der 35-minütige Film ist ab sofort als DVD in den Nationalpark-Einrichtungen oder bei der Nationalparkverwaltung zum Preis von 9,95 Euro erhältlich.

Norderney aus der Luft



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 721

FOTO: STROMANN/STAND: SEPTEMBER 2015

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/86969-10 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen.

Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 32,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich.

Mit Kornrad Kornweihe durch den Nationalpark

Heute: Was ist Schulp?

In der letzten Folge hat Kornrad Kornweihe etwas über Ebbe und Flut erklärt. Für heute wurde gefragt: „Wie nennt man die ovalen weißen Kalkgebilde, die man oft im Spülsaum findet?“ Die Antwort lautet: Schulp.

Schulp ist das Innenskelett von Sepien, einer Tintenfischart, die auch in der Nordsee vorkommt. Ist ein Sepia vollendet, wird häufig der Schulp an den Strand gespült. Er besteht aus Kalk und dient dem Sepia als Auftriebskörper, ist also vergleichbar mit der Schwimmblase von Fischen. Der Schulp ermöglicht den Tieren durch Gaseinlagerung eine



Auf- und Abtriebsregulierung. Der angespülte Schulp wird vom Menschen beispielsweise gern als Schnabelweltstein für Vögel genommen.

● Wer mehr über den Nationalpark und das Wattenmeer sowie Naturphänomene, die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte,

sollte sich direkt zum Nationalpark-Haus am Hafen begeben. In den WattWelten ist alles anschaulich erklärt und die Fachleute dort können weitere Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad Kornweihe trifft ihr dort wieder.

Dieser hat übrigens schon die passende Frage für nächste Woche parat, wie ihr in der Sprechblase seht.



Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

23.5. – Schützen von nah und fern bei Jubiläum



FEIER Großer Besuch zum Geburtstag des Schießsportvereins

Dienstag

24.5. – Wer hat das leckerste Rezept vorgeschlagen?



AKTION Wieder Cooking-Challenge auf Norderney

Mittwoch

25.5. – Baggerschiff wieder im Einsatz



VERKEHR Nördliches Busetief versendet, südliches wird umfahren

Donnerstag

26.5. – Bodenproben am Sterne-Grundstück



MILLIONEN-PROJEKT Hotelplaner wollen detailliertes Gutachten

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38/425

Hauskater Bernd ist ein Schmusetiger

Der schöne grau getigerte Kater, der im Tierheim auf den Namen Bernd getauft wurde, liebt ausgiebige Kuscheleinheiten. In der Einrichtung vertrage er sich noch nicht besonders gut mit anderen Katzen. Ob er als Zweitkatze vermittelt werden kann, müsse daher die Zeit zeigen. Allerdings kann Bernd nur als Wohnungskatze gehalten werden, eventuell mit gesichertem Balkon. Er wurde entwurmt, geimpft, gechipt und kastriert.

Wer sich für Bernd interessiert, kann sich unter Telefon 0 49 38/425 beim Hager Tierheim melden. Das Telefon ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt. Die Öffnungszeiten sind täglich von 14.30 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung – ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen. Weitere Infos finden sich im Internet auf www.tierheim-hage.de.



Name: Bernd
Rasse: Europäisch Kurzhaar (EKH)
Alter: geboren 15. Juni 2011
Geschlecht: männlich, kastriert

Bunt und lecker

Neu für Kinder: gesunde Ernährung, die Spaß macht

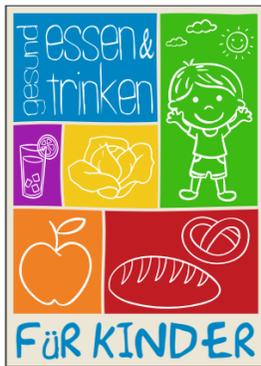
Die Norderneyerin Anne Schade möchte dem Nachwuchs – und auch Eltern – mit einfachen Tipps Lust auf Leckeres machen.

Ernährung soll Spaß machen und das am besten schon im Kindesalter, findet die Norderneyerin Anne Schade. „Eine optimale Ernährung von Kindern und Jugendlichen muss alle Nährstoffe und die Energie enthalten, die gebraucht werden. Freude am Essen helfen – und gesunde und genussvolle Ernährung schließen einander nicht aus“, betont Schade.

Jahrelang war sie als Diätassistentin und Ernährungsberaterin tätig. Mittlerweile ist sie nicht mehr in dem Beruf, „aber ständig in der eigenen Versuchsküche“ aktiv, wie sie selbst sagt. Eine leckere, bunte und vor allem ausgewogene Ernährung, die ohne große Umstände zubereitet werden kann, möchte sie den kleinen und großen Lesern des Norderney Kurier gern an die Hand geben und künftig ein- bis zweimal im

Monat Rezepte und Tipps aus ihrem Erfahrungsschatz zur Verfügung stellen. „Alle Zutaten sind auf der Insel zu bekommen und die Zubereitung ist einfach“, ist der Fachfrau zudem an einem guten Gelingen der kleinen Hobbyköche gelegen. Denn – und da wiederholt sich Anne Schade gern: „Ernährung soll Spaß machen.“

Den Schwerpunkt legt die Expertin dabei auf eine optimale Mischkost. „Ausgewogenes Essen und Trinken hilft schon ab dem Kindesalter, ernährungsabhängigen Krankheiten wie Diabetes oder Übergewicht langfristig vorzubeugen. In Anlehnung an wissenschaftliche Empfehlungen könne man dabei ganz einfach nach dem Ampelprinzip vorgehen:



Pflanzliche Lebensmittel wie Gemüse, Getreide, Obst und Beilagen (Kartoffeln, Nudeln) und zuckerfreie oder zumindest -arme Getränke (zum Beispiel Mineralwasser, Fruchtsaftchorlen, Tee) gehören in die grüne Gruppe und sollen reichlich verzehrt werden. Alle tierischen Pro-

Schoko-Blitz

(Brotaufstrich für zirka vier Portionen)

Zutaten:

50 g Haferflocken
 10 g Mehl
 15 g Kakaopulver, entölt
 eine Prise Zimt
 50 g Wasser, lauwarm
 2 EL Honig oder Ahornsirup
 1 TL Vanillezucker
 60 g weiche Butter oder Margarine
 (wer mag, kann noch 2 EL gemahlene Nüsse zufügen, dann solltet ihr 60 g Wasser nehmen statt nur 50 g)



Zubereitung (Arbeitsaufwand etwa 10 bis 15 Minuten):

Mische die Haferflocken mit dem Mehl, dem Kakaopulver, dem Zimt und eventuell den Nüssen. Den Honig und den Vanillezucker löst du in dem lauwarmen Wasser auf. Danach gießt du es auf die Haferflockenmasse. Die Butter oder Margarine gibst du als Letztes dazu und verrührst alles miteinander.

Der süße Aufstrich schmeckt prima auf Sonnenblumenkernbrötchen oder Mehrkorntoast und hält sich fast eine Woche im Kühlschrank.

Wusstest du eigentlich, dass...

...Haferflocken besonders Kindern helfen, morgens prima aus den Startlöchern zu kommen? Der Energiebedarf wird optimal gedeckt, weil die Vollkorn-Flocken (natürlich auch aus Weizen, Dinkel oder Hirse) viele wertvolle Kohlenhydrate enthalten. Die Ballaststoffe bringen außerdem den Darm auf Trab. Weitere Pluspunkte sind der hohe Anteil an Vitaminen, zum Beispiel Vitamin B, und Mineralstoffen wie Magnesium, Eisen und Zink. Die Getreideflocken enthalten außerdem kaum Fett und kein Cholesterin.

dukte (Fleisch, Fisch, Eier, Milch, Quark, Käse) werden der gelben Gruppe zugeordnet und sind ein wichtiger Ernährungsbaustein, den man aber nicht übermäßig verwenden sollte. Zur roten Gruppe zählen Fette und Öle, Süßigkeiten, Knabberreien und Limonaden – hier ist ein sparsamer Umgang geboten.

Innerhalb einer neuen Serie wird Anne Schade nun regelmäßige Tipps für eine

bunte und leckere Ernährung besonders für Kinder geben. „Dabei sind keine teuren Speziallebensmittel oder Diätprodukte erforderlich“, so Schade. „Gemüse und Obst sollte man allerdings möglichst regional aussuchen.“ Mit dem ersten Rezept kann heute gleich losgelegt werden.

Wer Fragen an Anne Schade hat, kann ihr eine E-Mail an anemone_50@web.de schicken.

Fußball: TuS-Herren fahren drei Punkte ein

Sieg auf heimischem Rasen gegen Tabellendritten TuS Weene

Gegen den TuS Weene, der im Kampf um den Aufstieg unbedingt einen Sieg brauchte, konnten die Fußball-Herren des TuS Norderney im Heimspiel am vergangenen Sonnabend mit 2:1 gewinnen.

Anders als zum Pokalfinale in der Vorwoche zeigte sich am Sportplatz an der Mühle wieder ein gewohntes Bild: 50 Zuschauer und lediglich zwölf Spieler im Kader der Norderneyer. Nils Visser half

den TuS-Kickern aus, damit überhaupt ein Auswechselspieler zur Verfügung stehen konnte. Dennoch zeigten die Insulaner eine ordentliche Leistung. Besonders die taktische Umstellung mit Andy Angelli als Abwehrchef trug Früchte. Nach einem Solo von Vinni de Luca über die Außenbahn staubte Jannes Hollbach zur verdienten 1:0-Führung für den TuS ab (15.). Auf der Gegenseite ließ die neu formierte Defensive

lediglich zwei Chancen des Gegners zu, die beide am Tor vorbeigingen (21., 33.).

In der zweiten Halbzeit warf Weene noch einmal alles nach vorn. Ein Freistoß durch die Mauer von Dorrow brachte schließlich den ersehnten Ausgleich für den Tabellendritten (60.). Im Gegenzug klärte ein Verteidiger einen Versuch von Jannes Hollbach auf der Torlinie, nachdem der TuS-Stürmer den gegnerischen Torwart

schon umspielt hatte. Den Siegtreffer brachte letztlich ein Freistoß von Deniz Cömertpay aus dem Halbfeld (70.).

Die Partie am Sonntag gegen den SV Wallinghausen musste der TuS angesichts lediglich neun einsatzfähiger Spieler absagen.

Es spielten: Fischer, Angelli, Harms, Eschweiler, Cömertpay (82. Visser), Mares, de Luca, Schöon, Engelkes, Akay, Hollbach.

27. Mai

Mo Di Mi Do **Fr** Sa So

14 Uhr: „Meereskunde für Anfänger“ – Strandausflug für Kinder und Familien. Start ist im Nationalpark-Haus am Hafen. Infos und Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

15 Uhr: Städtischer Teekreis und Bücherbasar im Haus der Insel (Nordeingang).

19 Uhr: Meditationsabend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke im Atelier in der Schmiede in der Langestraße 30. Anmeldung und Infos unter Telefon 04932/935202.

Abschalten



...auf Norderney

28. Mai

Mo Di Mi Do **Fr** Sa So

8.30 Uhr: Yogi-Lauf (mediterranes Laufen), Treffpunkt am Nordbad beim Cornelius. Anmeldung unter Telefon 04932/935202 erbeten.

10 Uhr: Spielpark Kap Hoorn am Gondelteich mit Gut- und Schlechtwetter-Angeboten (täglich ab 10 Uhr geöffnet).

10 Uhr: Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 1: täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

10 Uhr: Hochseilgarten am Weststrand, montags bis sonnabends von 10 bis 20 Uhr, sonntags von 13 bis 20 Uhr geöffnet.

11 Uhr: Bademuseum am Weststrand. Zu sehen sind die Dauerausstellung „Reiselust und Badespaß“, die neue Sonderausstellung „Norderney – Königlich hannoversche Sommerresidenz an Ostfrieslands Küste“ und die Galerie Hans Trimborn (das Museum ist dienstags bis sonntags von 11 bis 16 Uhr geöffnet).

15 Uhr: Stadtführung „Gestern – Heute – Morgen“ mit Wissenswertem aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Kostenbeitrag: sechs Euro (Karten am Infoschalter im Conversationshaus; auch montags um 10.30 Uhr).

15 Uhr: Ausstellung „Rosa, Rot und andere Töne“ in der Galerie Hotel Villa Christina (Kreuzstraße 9; sonnabends bis 17 Uhr; wochentags bei besetzter Rezeption).

15 Uhr: Schuppentag der DGzRS im Rettungsbootschuppen am Weststrand mit Ausstellung historischer Rettungsgeräte und dem Ruderrettungsboot „Fürst Bismarck“ von 1893.

16 Uhr: Konzert „Blasmusik und Blechsalat“ mit dem Musikverein 1920 Dersum auf dem Kurplatz (Eintritt frei).

20 Uhr: Konzert „Gospel meets Brass“ mit Gospel- und Posaunenchören in der Inselkirche (Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten).

20 Uhr: Konzert mit der „Seldom Sober Company“ (irische und schottische Musik mit Banjo, Violine, Dudelsack, Klavier, Bass und Gesang) im Conversationshaus. Eintritt: 14 Euro im Vorverkauf, 16 Euro an der Abendkasse.

29. Mai

Mo Di Mi Do **Fr** Sa So

11 Uhr: Weltladen im Martin-Luther-Haus (geöffnet bis 12 Uhr).

12.15 Uhr: Kinderspaß am Nordstrand (Badehalle); Spiel und Spaß um 16 Uhr am Weststrand.

15.30 Uhr: „Sing mit uns up Platt“ – Der Heimatverein lädt im Teehuus



(Argonnerwäldchen) zum Rudelsingen auf Plattdeutsch ein.

16 Uhr: „Der kleine Tiger“ im Puppentheater Purzelbaum, Schmiedestraße 1a. Infos unter Telefon 04932/9345826.

30. Mai

Mo Di Mi Do **Fr** Sa So

10 Uhr: „Watt für Zwerge“. Kinderfreundlicher Wattausflug, Treffpunkt an der Surferbucht (Deichübergang Südstraße). Infos und Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

12 Uhr: „Watt intensiv“ – Das Wattenmeer mit allen Sinnen erleben. Ausflug des Nationalpark-Hauses. Treffpunkt: Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Infos und Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

15 Uhr: Gästeinformation im Conversationshaus.

15.45 Uhr: Kinderchorprobe im Gemeindehaus an der Gartenstraße. Um 17 Uhr probt hier außerdem der Jugendchor.

16 Uhr: Bridge-Kreis im Haus Bielefeld (Feldhausenstraße 2). Gäste sind willkommen, findet auch donnerstags statt.

16 Uhr: Weltladen im Martin-Luther-Haus (geöffnet bis 18 Uhr).

17 Uhr: Aquafitness im Badehaus (auch mittwochs und freitags). Außerdem: Funktionstraining (Infos unter Telefon 04932/891353).

19.30 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus an der Gartenstraße. Gäste sind willkommen (Leihinstrumente vorhanden).

20 Uhr: Abendführung durch die Dauerausstellung „Reiselust & Badespaß“ im Bademuseum (am Weststrand), inklusive Getränk.

20 Uhr: Konzert „Lied und Humor für jedes Ohr“ mit den Norderneyer „Döntje-Singers“ (Eintritt acht Euro, an der Abendkasse neun Euro).

31. Mai

Mo **Di** Mi Do **Fr** Sa So

10 Uhr: Weltladen im Martin-Luther-Haus (heute und morgen geöffnet bis 12.30 Uhr und nochmals zwischen 16 und 18 Uhr).

11 Uhr: „Strandstrolche“ – Strandausflug für Kinder ab drei Jahren in Begleitung. Start ist im Nationalpark-Haus am Hafen. Infos und Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonnerwald mit Erklärung alter Traditionen (auch donnerstags). Gruppentermine nach Vereinbarung unter Telefon 04932/1791.

14 Uhr: „Norderney erfahren“ – locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel (zirka 2,5 Stunden über zwölf Kilometer). Start ist am Reisebüro am Kurplatz (Voranmeldung erforderlich).

16 Uhr: „Die drei kleinen Schweinchen“ im Puppentheater Purzelbaum, Schmiedestraße 1a. Infos unter Telefon 04932/9345826.

16.30 Uhr: Das Jugendrotkreuz (ab sechs Jahren) trifft sich im DRK-Heim am Wasserturm. Interessierte sind immer willkommen. Infos bei Jaqueline Jäcke unter Telefon 0170/5329925.

19 Uhr: Kreis für Alte Musik in der Grundschule (Haupteingang).

20 Uhr: Preisskat der Norderneyer Buben im Hotel Bruns (Langestraße 7). Gäste sind willkommen.

20 Uhr: Die Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes auf Norderney trifft sich im DRK-Heim am Wasserturm (alle 14 Tage, nächstes Treffen am 7. Juni). Interessierte sind willkommen. Weitere Infos bei Carsten Schmidt unter Telefon 0170/8090699.

20 Uhr: Die Sternwarte an der Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße kann besichtigt werden (mit Vortrag). Infos unter Telefon 0176/24928209.

20 Uhr: Filmfest-Eröffnung im Kurtheater (siehe Seite 1).

1. Juni

Mo Di **Mi** Do **Fr** Sa So

10.30 Uhr: Kurmusik mit den „TanzAgenten“ im Conversationshaus (Eintritt frei; auch um 16 und 20 Uhr).

11 Uhr: „Drucken live“ im Bademuseum am Weststrand mit dem alten Heidelberger Tiegel, vorgeführt von Buchdruckermeister Volker Jänsch. Eintritt: sechs Euro.

15 Uhr: Clown Riccolino im Conversationshaus.

15 Uhr: „Ge(h)zeiten“ – eine Stadtführung zu den Schauplätzen von Geschichte und Überlieferung (Start am Kurplatz). Kostenbeitrag: sechs Euro, Karten im Conversationshaus.

15.30 Uhr: Spielenachmittag für Junggebliebene im Gemeindehaus an der Gartenstraße.

17.30 Uhr: Das Handarbeitsteam trifft sich im Martin-Luther-Haus.

19.45 Uhr: Gospelchorprobe im Gemeindehaus an der Gartenstraße.

20 Uhr: Chi-Yoga im Kinderspielhaus Kleine Robbe am Weststrand mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke. Infos unter Telefon 04932/935202.



2. Juni

Mo Di Mi **Do** **Fr** Sa So

14.30 Uhr: Die Kleiderkammer der Awo im Haus der Insel (Nordeingang) ist in dieser Woche geöffnet.

15 Uhr: Film „Die Nordsee unser Meer“ im Conversationshaus. Eintritt: sechs Euro.

(alle Angaben ohne Gewähr)

Kino im Kurtheater

Freitag, 27. Mai:

15.30 Uhr: „Zoomania“ (3D)

19 Uhr: „Angry Birds – Der Film“ (3D)

21.15 Uhr: „Ein Mann namens Ove“

Sonnabend, 28. Mai:

15.30 Uhr: „Rico, Oskar und der Diebstahlstein“

19 Uhr: „Angry Birds – Der Film“ (3D)

21.15 Uhr: „Spotlight“

Dienstag, 31. Mai:

19.30 Uhr: „Bach in Brazil“

Auftakt des Filmfestes Emden-Norderney 2016 (das vollständige Programm ist auf Seite 1 zu finden)

Schnelle Hilfe

Der Ärzte- und Apothekendienst von Freitag, 27. Mai, bis Montag, 30. Mai, 8 Uhr:

Polizei ☎ 110
Feuerwehr und Rettungsdienst ☎ 112
Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 116 117

Sonnabend:

Dr. Jörg Wehner
Mühlenstraße 1 ☎ 04932/1013

Sonntag:

Dr. Klaus de Boer
Moltkestraße 8 ☎ 04932/2388

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter:
Björn Carstens ☎ 04932/991077
Dres. Hans-Günter Willms/Lale Cakir ☎ 04932/1313
Beate Luis (privat) ☎ 04332/991201

Apotheken

Freitag:
Rathaus-Apotheke
Friedrichstraße 12 ☎ 04932/588

ab Sonnabend:
Kur-Apotheke
Kirchstraße 12 ☎ 04932/927000

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Träger: Allergie- und Hautklinik Norderney gGmbH mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie und Innere Medizin sowie Dialysezentrum, Lippestraße 9 bis 11, ☎ 04932/8050

Kliniken: Klinik Norderney der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Kaiserstraße 26, ☎ 04932/8920

Polizei: Dienststelle Knyphausenstraße 7, ☎ 04932/92980 und 110

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt: ☎ 04941/973222

Frauenhaus Aurich: ☎ 04941/62847

Frauenhaus Emden: ☎ 04921/43900

Giftnotruf: ☎ 0551/19240

Elterntelefon: ☎ 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon: ☎ 0800/1110333

Schiffsfahrplan

13. Dezember 2015 bis 19. Juni 2016

Norddeich **Norderney**
ab **ab**

täglich	
6.15	6.15
7.30	7.30
8.45	8.45
10.30	10.15
11.45	11.45
13.30	13.15
15.30	15.15
16.45	16.45
18.15	18.00
zusätzlich freitags	
20.30 ^{1,2}	^{1,2} 19.15

¹⁾ ohne Fahrzeugbeförderung
²⁾ auch am 24.3., 29.4., 4.5., 13.5., 25.5. mit Kfz-Beförderung



Tipp der Woche:



Zum Holi-Beach-Festival sind alle, die es bunt mögen, am Sonnabend, 28. Mai, ab 14 Uhr am Nordstrand (Höhe Cornelius) willkommen. Stündlich werden die Besucher sich und den Himmel in ein Meer der Farben verzaubern – mit ökologisch unbedenklichen Farben. Der erste Countdown ist für 15 Uhr geplant. Zu den Beach-Mixes hochkarätiger DJs werden zirka 2000 tanzende Menschen erwartet. Zum Sound aus Progressive und Future House von Newcomer „Max Fail“ lässt es sich ausgelassen feiern. Daneben ist Peter Pride aus Oldenburg sowie der deutsche Tech- und Deep-House-DJ und Produzent Compact Grey aus Leipzig fest gebucht. Am Abend kann bei Beats von Florian Paetzold dem Sonnenuntergang entgegengetanzt werden. Veranstalter sind die Event-Agentur dfEvents mit Unterstützung der Staatsbad Norderney GmbH. Der Eintritt kostet ab zwölf Euro im Vorverkauf und 18 Euro an der Tageskasse. Um 23 Uhr fährt außerdem eine Sonderfähre zurück nach Norddeich.

ARCHIVFOTO

50 Jahre Schießsportverein Norderney

Inselschützen feiern Jubiläum – Regelmäßige Angebote auch für Gäste und Vereine

Viele Mitglieder wurden bei der Feier für ihre ehrenamtliche Arbeit im Verein ausgezeichnet.

50 Jahre Schießsportverein (SSV) Norderney – das muss gefeiert werden. Um dem gebührend nachzukommen, haben die Inselschützen am vergangenen Sonnabend zu einem Tag der offenen Tür in ihrem Vereinsheim an der Meierei eingeladen.

Zahlreiche Gäste von nah und fern waren dieser Aufforderung gern nachgekommen. Neben Norderneyern und Urlaubern waren auch die befreundeten Schützen-

vereine aus Norden, Carolinensiel, Worpsswede, Wirdum, Osteel, Völlenerfehn, Westerholt und von der Nachbarinsel Juist angereist.

Den ganzen Tag über gab es Programm mit zahlreichen Grußworten, Unterhaltung und Livemusik, reichlich Verpflegung, Schießwettbewerben und einer Ausstellung über die Vereinsgeschichte.

Auch Bürgermeister Frank Ulrichs war vorbeigekommen, um zum Vereinsgeburtstag zu gratulieren und das Engagement der Ehrenamtlichen zu loben. „Als wichtige Säule unserer insularen Vereinslandschaft und unserer Tradition, bei der Schießsport, Geselligkeit und das Gemeinschaftserlebnis miteinander verwoben sind, ist der Schießsportverein



Diese Schützenbrüder und -schwestern vom Schießsportverein Norderney bekamen am Sonnabend von Siebelt Lottmann, Präsident des Kreisschützenverbandes Norden (links), Ehrennadeln für besondere Verdienste in der Vorstandsarbeit verliehen (von links): Bianca Bröcker (Bronze), Anke Schenk (Bronze), Hella Lobbeck (Bronze), Christa Wessels (Silber), Sabine Tjaden (Bronze), Hans-Dieter Wessels (Silber), Erich Ruth (Bronze), Jutta Assing (Bronze), Karsten Meißner (Bronze), Bernhard Onnen (Ehrenkreuz). Rechts im Bild: Kreissportleiter August van Hauen. Heero Jacobs (nicht im Bild) bekam die goldene Ehrennadel. Er war 40 Jahre lang zweiter Vorsitzender. Karsten Meißner wurde zusätzlich die Goldene Verdienstnadel des Nordwestdeutschen Schützenbundes verliehen.

FOTOS: RASS



Die zweite Vorsitzende des SSV, Anke Schenk, schneidet den Jubiläumskuchen an.

Norderney heute noch eine fest verankerte Institution auf unserer Insel – vielleicht mehr denn je“, so Ulrichs. „Ich finde es bemerkenswert, wie es Ihnen bis in die Gegenwart gelungen ist, Traditionelles zu bewahren und es zugleich in ein zeitgemäßes Gewand zu klei-

den“, so der Bürgermeister.

In der Tat ist der SSV gut aufgestellt mit zwei elektronischen Schießständen, die 7500 Euro gekostet haben. Der Verein hat aktuell rund 100 Mitglieder, davon etwa 30 Aktive. Zehn Kinder und Jugendliche sowie bis zu 15 Erwachsene trainieren wöchentlich. Einige von ihnen nehmen aktiv an Meisterschaften teil. Neben den Wettkämpfen veranstalteten die Mitglieder das SSV-Pokalschießen mit befreundeten Vereinen aus der Umgebung sowie auch das beliebte Vereineschießen auf der Insel. Das diesjährige

Vereineschießen ist am Freitag, 17. Juni, um 19 Uhr. Interessierten Norderneyern und Inselgästen stehen jederzeit die Türen des Schützenhauses offen für ein „Schnupperschießen“. Ein Sportschießen für Gäste findet jeden Freitag um 20 Uhr statt.

war

Verlags-Sonderthema

Locker-leichter Schick für jeden Typ

Airfield-Promotion-Tag im ModeRaum

Lässig, modern, sportlich und gleichzeitig elegant – so präsentiert sich die Mode von Airfield. Das Team des ModeRaums auf Norderney möchte die vielfältigen Hingucker einmal genauer vorstellen und lädt daher alle Interessierten am Sonnabend, 28. Mai, zum Airfield-Promotion-Tag ein. 20 Prozent Rabatt und verschiedene Giveaways warten speziell zu diesem Anlass auf alle Airfield-Kunden.

Ab 10 Uhr, wenn sich die Türen des Modegeschäfts an der Ecke Post-/Friedrichstraße öffnen, wird für die Kunden eine besondere Atmosphäre herrschen. Bei Musik und einem Glas Sekt kann in der Kollektion gestöbert, anprobiert und mithilfe der Modeexpertinnen beraten werden. Außerdem soll es gegen 11 und 15 Uhr eine kleine Modenschau mit der neuesten Airfield-Ware geben.

Die Marke sei einfach für jeden und zu jedem Anlass tragbar, wie ModeRaum-Inhaberin Silke Ennen betont. Während sich nicht selten auch die Prominenz in den edlen, aber lässigen Zwirn hülle – zuletzt beispielsweise



Auch das Team vom ModeRaum fühlt sich in der Airfield-Kollektion sichtlich wohl (v. l.): Martina Vogeley, Linda Riethmüller, Silke Ennen und Beate Lampert (nicht auf dem Bild: Patricia Reiche). FOTO: ENGEL

Sharon Stone – wüssten auch Airfield-Kunden ausmache. Mit der neuen Generation in der Airfield-Geschäftsführung sei auch das noch sehr Damenhafte verschwunden, erklärt Silke Ennen, und ein frischer sportlicher, aber eben auch eleganter Look habe Einzug in

die Kollektionen gehalten. Die Hosen, Shirts, Blazer und vieles mehr sind übrigens bestens kombinierbar und erzielen durch verschiedene Raffinessen immer ein perfektes Gesamtbild. „Einfach mal ausprobieren“, ermutigen Silke Ennen und ihr Team zum Stöbern und Ankleiden.

jen



AIRFIELD

Wir feiern mit Ihnen die neue AIRFIELD-Kollektion!

20% auf alle AIRFIELD-Artikel zum Promotionstag morgen, Samstag, 28. Mai

MODE RAUM NORDERNEY

Friedrichstraße 30 Ecke Poststraße Telefon 8 40 17 47





Karl Etzold schreibt in seiner Dokumentation „Die Flugstation Norderney von 1914-1939“: „Nachdem man die Pläne für den Bau eines 100 Meter langen Dammes am Weststrand mit der Bezeichnung K1 zur Ablenkung der Strömung fallen gelassen hat, weil nach Fertigstellung des Seedammes kein Wasserflugzeug mehr starten und landen konnte, begann im August 1938 ein Sonderstab eine mehrtägige Sitzung im Gruko. Beschlossen wurden folgende Maßnahmen: Herstellung eines Flugplatzes für Düsenjäger Heinkel He 110 am Südstrand (Vogelschutzgebiet); Bau eines Dammes in Höhe der Ostbarke zum Festland mit Durchlass für die Watt-Schiffahrt (die Marine plante einen Anschluss an ihre Marinebahn, die Luftwaffe verlangte einen Autodamm mit einer Autobahn bis nach Emden). Bis auf die Fertigstellung der Eindeichung des geplanten Düsenjägerflugplatzes wurden alle anderen Pläne wegen anderer Aufgaben im Reichsgebiet und den besetzten Gebieten vorläufig zurückgestellt. Nach dem Krieg sollten sie aber weiter verfolgt werden. Nur, so weit kam es nicht mehr. (Grafik koloriert von Karin Lachmann)“

Als das Heizmaterial knapp war

Kurz vor dem Winter 1940: Inseljungs erwischt beim Kohlenklau zur Rettung der Familie

Vor 76 Jahren galt noch ein alter Norderneyer Leitsatz: „Wenn im Herbst die Kartoffeln im Keller und die Kohlen im Schuppen liegen, kann der Winter kommen.“

Von Bonno Eberhardt

Beim Durchstöbern alter Norderneyer Badezeitungen von 1940 bin ich zufällig auf einen Bericht über den Kohlenklau bei einer festländischen Großbaufirma, die hier auf Norderney tätig war, gestoßen. Sofort wurde mir bewusst, dass ich ja etwas damit zu tun hatte. Die Gedanken ließen die Jugendjahre Revue passieren und der Schreck ließ die ganze Geschichte wie ein Film vor meinen Augen ablaufen.

Was war damals geschehen? Mein Vater war beim Zollgrenzschutz eingezogen und wurde von Norderney nach Hoorn in Holland versetzt. Jetzt war meine Mutter mit ihren vier Kindern allein. Ich war der Älteste und mit elf Jahren fühlte ich

mich verpflichtet, Verantwortung für meine Mutter und meine jüngeren Geschwister zu übernehmen. So etwas war zu der Zeit in jeder Familie, wo der Vater eingezogen war, selbstverständlich. Der ganze Tag war mit Sorgen ausgefüllt, wie man diese schwere Zeit überleben sollte. Gehungert wurde auf der Insel im Krieg nicht, der Hunger begann erst nach dem Krieg. Ein großes Problem war aber das Heizmaterial. Wenn auch in fast jeder Wohnung nur die Küche beheizt wurde, so war die Zuteilung von der Gemeinde mit Brennmaterial schwierig. Hinzu kam noch, dass das Kohlenlager im Oktober 1940 von dem damaligen Konsum an der evangelischen Kirche in Brand geriet. Briketts und Eierkohlen wurden teilweise vernichtet.

Mein Spielkamerad Gerhard Poppinga aus der Schulzenstraße hatte herausbekommen, dass am Südstrand bei der Großbaustelle U-Deich ein Kohlenhau-



„Jungen stehlen Kohlen“: Artikel in der Badezeitung am 9. November 1940.

fen lag. Aus Erzählungen von älteren Norderneyern, die beim Fliegerhorst arbeiteten, wussten wir, dass der neue Düsenjägerflugplatz und die Brücke am Leuchtturm übers das Watt wegen der Kriegsfortschreitung nicht weitergebaut werden sollten. Die Familie Poppinga hatte schon einen selbst gebauten Fahrradanhänger mit Speichenrädern, die mit Ballonreifen versehen waren, welches zu der Zeit Gold wert war.

Eines Tages nach der

Schule und dem Mittagessen nahmen wir den Anhänger und marschierten zum U-Deich. Hier mussten wir erst über eine lange Rampe laufen und dahinter lag gleich die fette Anthrazitkohle, die für die Dampflok, die Material und Sandbewegungen transportierte, gebraucht wurde. Nachdem wir die Arbeiter nur in der Ferne sahen, die zu der Zeit mit Aufräumarbeiten beschäftigt waren und weit in den Dünen ihrer Beschäftigung nachgingen, luden wir den Anhänger voll mit Kohle und deckten sie mit einem leeren Sack ab. Danach fuhr wir unsere „Beute“ nach Hause und teilten uns den „Diebstahl“. Solche Fuhren haben wir ein paar Tage lang erfolgreich ausgeführt.

Inzwischen haben die Arbeiter aber gemerkt, dass am Kohlenhaufen frische Schleifspuren von der Anthrazitkohle zu sehen waren. Ihre Arbeitsbaracke lag unmittelbar neben dem Kohlenhaufen. Dann kam, was kommen musste. Ein Arbeiter hat sich in der Baracke zu schaffen gemacht und sah, wie wir den Anhänger wieder vollluden. Als wir bemerkten, dass jemand aus der Baracke kam, nahmen wir den Anhänger und ranneten über die Rampe zum

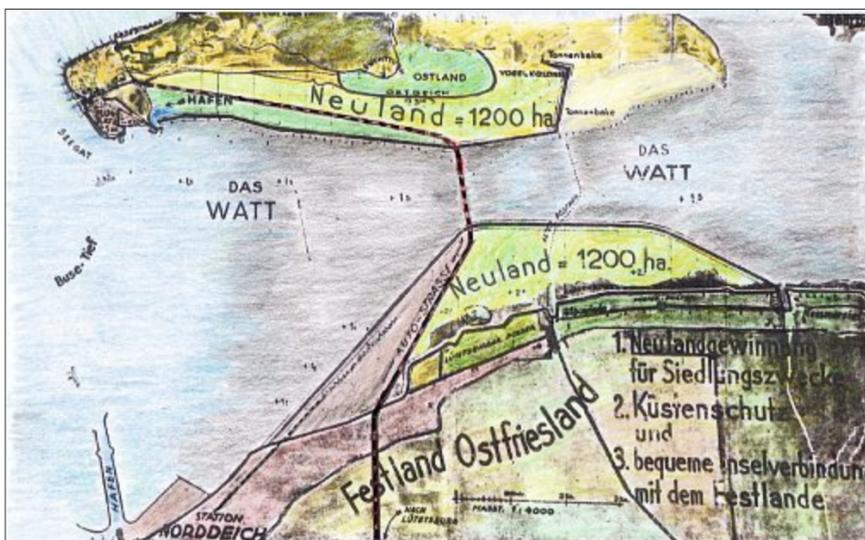
Südstrand. Hierbei knickten beide Speichenräder ein und der Anhänger kippte um. Der Bauarbeiter hielt uns fest, brachte uns in die Baracke und schloss die Tür ab. Es war sehr dunkel in dem Raum und alles roch nach Öl und Petroleum.

Wir waren reumütig, weinten und versprochen, so etwas nie wieder zu machen

Nach einer gewissen Zeit unserer „Gefangenschaft“ ertönten im Ort die Sirenen und die Flakgeschütze der Batterie am Fischerhafen gleich nebenan begannen zu schießen. Wir hörten jetzt auch die Motoren der Feindflugzeuge, die auf dem Rückflug waren. Angst überfiel uns nicht, aber wir hatten das Gefühl, dass sich in der nächsten Zeit etwas mit unserem Zustand ändern musste. Und so war es auch. Nach der Entwarnung brachte ein Arbeiter uns zum Polizeigebäude in der Knyphausenstraße. Den defekten Anhänger mussten wir zurücklassen. Polizeimeister Möhlmann und Fischer wandten sich uns zu

und machten über unsere Aussage ein Protokoll. Wir beide waren reumütig, weinten und versprachen, so etwas nie wieder zu machen. Unsere beiden Mütter mussten auch noch auf der Wache erscheinen und wir durften nach einem kurzen Gespräch zusammen wieder nach Hause gehen. Meine Mutter hat mir dann erst einen Pfannkuchen aus Roggenmehl gebacken.

Ganz so wie es am 9. November 1940 in der Zeitung geschrieben war, hat es sich aber doch nicht zutragen. Die Kohlen, die bei uns schon im Schuppen lagerten, mussten wir nicht zurückbringen und eine polizeiliche Strafe bekamen wir auch nicht. Die größte Überraschung für uns war: Nach einigen Tagen bekamen wir von der Polizei die Nachricht, wir mögen den Anhänger von der Baustelle abholen. Als wir dort ankamen, sahen wir, dass die Arbeiter die Speichenräder neu gerichtet hatten und der Anhänger wieder fahrbereit war. Heute nach 76 Jahren kann ich allerdings verstehen, warum die Polizei diesen Bericht damals zur Badezeitung gab. Es war immerhin „Volksvermögen“, das wir dort gestohlen hatten.



„Der neue Weg zum Paradies der Nordsee“ – so lautete die Unterschrift unter dieser Planungszeichnung, die auch als Postkarte verwendet wurde. Die großen Neuland-Gewinnungs-Gebiete auf der Insel und auf dem Festland lassen gewaltige Küstenschutzarbeiten erkennen. Ferner ist die neue Autobahntrasse neben dem alten Postweg eingezeichnet. Ob diese Ideen doch eines Tages in die Praxis umgesetzt werden? (Grafik koloriert von Karin Lachmann)

Geschäftsanzeigen

auf über 40.000m²
Shoppingvergnügen
...in der größten Möbelstadt zwischen Weser und Ems!

Wir holen Sie unverbindlich vom Anleger ab!
 Top-Beratung durch unser qualifiziertes Fachpersonal!
 Wir bieten Ihnen flexible Finanzierungsmodelle!
 Wir stehen Ihnen zur Seite: Von der Planung bis zur Lieferung!
 Entspannen Sie in unserem Bistro oder Restaurant Friesisches Bauernhaus!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin unter 04456-9880

über 55 Jahre seit 1959

Möbel, Küchen & mehr...
maschal
 Wohnkompetenz auf über 40.000m² **Die Möbelstadt**
 ...größte zwischen Weser und Ems!

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh
 Altjührdener Str. 47
 26316 Altjührden bei Varel
 Tel. 04456/9880
 www.maschal.de
 Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
 Sa. 9.30 - 18 Uhr

Bild: Marion Heidemann-Grimmy/pixelio.de

VISSER ELEKTROTECHNIK GMBH
 IM GEWERBEGELÄNDE 52A

Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon

TEL.: 99 05 05

Silke Arends | Hildegard Schepker
 Fotografie: Martin Stromann
Die Ostfriesischen Inseln
 Logenplätze im Meer

24,80 €

Bildband im Format 24 x 30,5 cm | 128 Seiten | ISBN 978-3-939870-71-5

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung, oder in den SKN Kundenzentren Norden · Neuer Weg 33 und Norderney · Wilhelmstraße 2
 Telefon: 0 49 31/925-227
 E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet www.skn-verlag.de

Reiten macht Spaß!

RSO
REITSPORT OSTFRIESLAND

Sie benötigen einen neuen Sattel? Kein Platz zum Proberitt?

Wir bieten Ihnen
 - bis zu 100 Sättel im Geschäft
 - kompetente Beratung
 - den geeigneten Platz zum Probereiten!

Vereinbaren Sie einen Termin!

Stellmacherstr. 14 · 26506 Norden · Tel. (0 49 31) 925-111
www.reitsport-ostfriesland.de · info@reitsport-ostfriesland.de
 Mo.-Fr.: 09.30-18.00 Uhr · Sa.: 09.30-13.00 Uhr

Unsere Außendienstmitarbeiter auf Norderney besuchen Sie gerne!

Sina Kruse
 ☎ 0 49 31 / 925-161
 sina.kruse@skn.info

Heiko Schoolmann
 ☎ 0 49 31 / 925-155
 heiko.schoolmann@skn.info

Rufen Sie an, wir beraten Sie in allen Geschäftsanzeigenfragen!

Norderney Kurier
 Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney

Ihre Wochenzeitung **Norderney Kurier**

Deckena
 Wurst & Schinken Manufaktur

Strandstraße 20 Tel. 86 96 36
 Friedrichstraße 16 Tel. 99 06 37
 Gewerbegebiet 54 Tel. 91 12 31

Mo. Feinstes Rahmgeschnetzeltes vom Schwein	
30.05. mit Champignons und Spätzle	5,90 €
Unser bester Wirsingepotopf mit Mett	3,90 €
Di. Ofenfrischer Fleischkäse mit Kartoffelpüree und Sauerkraut	5,90 €
31.05. Rahmspinat mit Lachsstreifen und Schleifennudeln	5,90 €
VEGGIE: Feines Gemüsegratin mit Parmesan 100 g	1,39 €
Mi. Herzhafte Kohlroulade mit Bratensauce und Salzkartoffeln	5,90 €
01.06. Kartoffelsuppe mit Fleisch- und Wursteinlage	3,90 €
Do. Rahmgulasch (Schweinefleisch vom Bauer Korte) mit Paprikastreifen und Nudeln	5,90 €
Leichter Möhreepotopf mit magerem Rindfleisch	3,90 €
VEGGIE: Vegetarische Bolognese m. Nudeln u. Parmesan	4,90 €
Fr. Unser bester Tafelspitz vom ostfries. Küstenfleisch	
03.06. mit Meerrettichsauce, Salzkartoffeln und Rote Bete	6,90 €
Pikante Gyrosrahmsuppe – unser Klassiker	3,90 €
Sa. Deckenas Erbseneintopf	
04.06. mit Fleisch- und Wursteinlage	3,90 €
Dessert der Woche: Schokoladenpudding mit halber Birne und Vanillesauce	2,00 €

Kaufe Zinn,
 Flohmarktartikel, Pelzmäntel, Schmuck (auch Bernstein), Militaria, alte Weine/ Spirituosen und alles aus Omas Zeiten.
 Zahle faire Preise.
Tel. 0174 - 6 73 74 61

Aufgepasst: die Bernstein-Profis vor Ort!
 Kaufe Rohbernstein, Bernsteinschmuck und Bernstein aller Art.
 Zahle Höchstpreise!
Tel. 0174 - 6 73 74 61

Stellenmarkt

Zeitungszusteller für den Norderney Kurier gesucht!

Sie sind berufstätig und haben dennoch freitags ca. 2-3 Stunden Zeit und wollen sich noch etwas hinzuverdienen?
 Sie sind Rentner und suchen 1 x wöchentlich Bewegung an der frischen Luft mit einer „Rentenaufstockung“?
 Ihr seid Schüler, mindestens 13 Jahre alt und wollt euch euer Taschengeld aufbessern?

Dann melden:
 Verlagsgeschäftsstelle Norderney
 Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney
 Tel. (0 49 32) 8 69 69-10
 Mo.-Fr. 9.00 bis 16.30 Uhr

Ihre Wochenzeitung **Norderney Kurier**

Veranstaltungen

Konzerte

Wir haben die Karten (eventim und Nordwest-Ticket)

29. 05. 16 Herbert Grönemeyer Dauernd jetzt – Tour 2016 20.00 Uhr Mehrzweckgelände, Tannenhausen/Aurich ab € 62,15	31. 08. 16 Philipp Dittberner & Band plus Support 20.00 Uhr Modernes, Bremen € 22,70
02. 06. 16 Silbermond Leichtes Gepäck – Tour 2016 20.00 Uhr Pier 2, Bremen € 37,75	13. 09. 16 Giraffenaffenband Live 2016 16.00 Uhr Mit all ihren Kinderhits Stadthalle, Aurich ab € 19,50
11. 06. 16 Stadtorchester Feuerwehr Norden Benefiz-Konzert 20.00 Uhr Ludgerikirche, Norden € 7,70	30. 09. 16 action b. 20.00 Uhr Kultur-Gulfhof, Freepsum € 16,00
18. 06. 16 Andrew York 20.00 Uhr Kultur-Gulfhof, Freepsum € 27,00	22. 10. 16 90's in concert 20.00 Uhr Die Stars der Neunziger live erleben: Culture Beat, Masterboy, Snap, Captain Jack Nordseehalle, Emden € 33,70
01. 07. 16 Celtica 20.00 Uhr Kultur-Gulfhof, Freepsum € 22,00	28. 10. 16 Luka Bloom 20.00 Uhr Stadthalle, Aurich € 27,50
14. 07. 16 Chris de Burgh feat. Nigel Hopkins 20.00 Uhr Sparkassen-Arena, Aurich ab € 44,15	18. 11. 16 Status Quo 20.00 Uhr The Last Night of the Electrics Tour 2016 Nordseehalle, Emden ab € 59,90
27. 07. 16 Johannes Oerding Alles brennt Sommer-Tour 20.00 Uhr Nordstrand, Norderney € 36,50	24. 11. 16 Peter Orloff und der Schwarzmeer Kosaken-Chor 19.30 Uhr Stadthalle, Aurich € 24,00

Alle Preise ohne Gewähr

SKN-Kundenzentrum · Neuer Weg 33 · Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr · Tel. (0 49 31) 925-149
 Verlagsgeschäftsstelle Norderney · Wilhelmstraße 2 · Mo.-Fr. 9.00 bis 16.30 Uhr · Tel. (0 49 32) 8 69 69-10

Ihre Wochenzeitung **Norderney Kurier**